

# Protokoll der BKV-Wanderwartetagung 2019

Tagungsort: Hotel „Brauerei Gasthof Mainlust Bayer“ in Viereth-Trunstadt

Datum 26.01.2020 – 27.01.2020 (Samstag 13:00-19:30 Uhr, Sonntag 9:00-13:00 Uhr)

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

## TOP 1 - Formalien

a) Die Anwesenden werden durch Stefan Andreas Schmidt begrüßt, der die Moderation der Tagung übernimmt. Romy begrüßt den Präsidenten Oli Bungers und unsere Vizepräsidentin Freizeitsport Gerdi Baumer.

Romy begrüßt auch die Tagungsteilnehmer und Referenten.

Es wurde 2017 beschlossen, dass wir die Tagung in den Januar verlegen und es scheint sich gelohnt zu haben, die Tagung ist gut besucht.

b) Die Tagung startet, wie vorletztes Jahr vereinbart, erst Samstag um 13 Uhr.

Es gibt einen neuen Abrechnungsmodus – es werden 2 Listen zum Eintragen ausgelegt.

Eine Liste für die Teilnehmer und eine Liste für die Referenten zum Eintragen.

Die Teilnehmer bekommen Abendessen (Getränke müssen selber bezahlt werden), Kaffee und Kuchen, Übernachtung im Doppelzimmer und Frühstück gestellt. Die Teilnehmergebühr dafür beträgt 40.- Euro. Die sonstigen Bestellungen und der Einzelzimmeraufschlag ist durch die Teilnehmer selber zu tragen. Dafür gibt es eventuell einen Fahrtkostenzuschuss. Daher sind auf der Teilnehmerliste auch die Entfernungskilometer einzutragen.

c) Die Tagesordnung wird von den Anwesenden angenommen.

d) Wahl des Schriftführers: Frau Renate Tschierschke stellt sich wieder zur Verfügung und wird bestätigt.

Das Protokoll soll ins Internet eingestellt und der Link an alle Wanderwarte verschickt werden.

e) Einsprüche zum Protokoll: Es gibt keine Einsprüche oder Anmerkungen zum Protokoll der letzten Tagung.

f) Es findet eine kurze Vorstellungsrunde statt. Dabei werden die Teilnehmer gebeten, ihre Erwartungen an die Veranstaltung auf eine Karte zu schreiben. Diese werden dann am Sonntag zum Abgleich herangezogen.

## **TOP 2 – Aktuelles aus dem Präsidium und dem Ressorts**

### **a.) Kurzbericht des Präsidenten**

Jahresrückblick 2019 – siehe [Anlage 1](#)

### **b.) Kurzbericht der Vizepräsidentin**

Jahresrückblick 2019 – siehe [Anlage 1](#)

### **c.) Kurzberichte aus dem Ressorts**

#### **Bericht von Dr. Stefan Schmidt – Ressort Umwelt und Gewässer**

Jahresrückblick UuG 2019 – siehe [Anlage 2](#)

Ergänzend zu dem beiliegenden, ausführlichen Bericht wurde u.a. über das Loisach-Kraftwerk in Großweil gesprochen, dass aufgrund von technischen Schwierigkeiten bis heute nicht produktiv ist. Leider ist das Wehr letztlich komplett zum Klappenwehr umgestaltet und so unfahrbar geworden. Die neu eingerichtete Umtragestelle endet im Kiesbett/Flachwasser und hat bei Niedrigwasser keinen Anschluss an den kanutauglichen Hauptstrom.

Am 20.12.2019 wurde dem Donauausbau zu Gunsten des sanften Donauausbaus eine Absage erteilt. Es bleibt die freifließende Donau, es gibt aber einen neuen Hochwasserschutz und eine Fahrrinnenvertiefung für die Schifffahrt

#### **Appell an alle!!!**

Bitte haltet Augen und Ohren offen und meldet geplante Änderungen und Baumaßnahmen frühzeitig/sofort an das Ressort. Außerdem benötigt das Ressort Ansprechpartner und Unterstützung für kurzfristige Maßnahmen in allen Regionen. Bitte spricht geeignete Kanuten und Bekannte an und meldet diese an das Ressort. Wenn jeder einen kleinen Beitrag leistet, kann das große Ganze gelingen.

Ohne die Arbeit des Ressorts UuG wird unser Sport bald kaum noch möglich sein! Also unterstützt die Kameradinnen und Kameraden!

#### **eFb-Beauftragter Sebastian Gehrig**

In 2019 wurden 5 bayerische Vereine neu im eFb angelegt!

Gesamtbericht eFb 2019 – siehe [Anlage 3](#)

Im Rahmen des Berichts wurde angesprochen, dass erst ein gut genutztes eFb auch sinnvolle Statistiken und Auswertungen z.B. über häufig befahrene Gewässer und Gewässerabschnitte liefern kann. Bisher sind solche Auswertungen allerdings noch nicht verfügbar.

Auch das eFb dient als Nachweis für die Teilnahme am Wanderfahrerwettbewerb und sichert somit den Versicherungsschutz im Rahmen der ARAG-Sportversicherung. Neben den versicherten, sehr gravierenden Unfallarten, sind aber auch kleine Schäden, wie eine versenkte/verlorene/beschädigte Brille im Versicherungsumfang mit eingeschlossen.

Daher wie immer der Hinweis, bitte das persönliche Fahrtenbuch, in Papierform oder als eFb, unbedingt führen. Ist auch als persönliche Erinnerung später sehr schön.

### **Ressort Sicherheit – Stefan Andreas Schmid**

In Vertretung der Ressortleiterin Ausbildung nahm Stefan Andreas an der Tagung der RL Ausbildung im Oktober in Duisburg teil.

Die Ressortleiter Ausbildung sprachen sich gegen die vom Freizeitausschuss empfohlene Abschaffung der verpflichtenden Fahrtenleiterfortbildung aus. Diese wird auch künftig angeboten werden und soll mit E-Learning unterstützt werden.

Die Nachfrage nach dem Übungsleiter „Touring“ ist leider zurückgegangen. Dazu sei nochmal klargestellt, dass der Übungsleiter „Touring“ kein abgespeckter WW-Übungsleiter ist. Die Schwerpunkte liegen in anderen Bereichen als im Übungsleiter „Wildwasser“.

Der Unfallbericht für 2019 sollte zusammen mit dem DKV erstellt werden. Diese Kooperation gelang abermals nicht. Dem Ressort wurde nur ein Unfall direkt gemeldet. Daher findet die Informationsbeschaffung überwiegend durch Medienrecherche statt. Besser wäre jedoch eine Information/Meldung ans das Ressort!

Der Unfallbericht 2019 wird im Download-Bereich Sicherheit auf der BKV-Homepage bereitgestellt.

Er ist zu finden unter: <https://www.kanu-bayern.de/Sicherheit/Downloads/>

### **Gewässerdatenbank – Benedict Cramer**

Die Daten der Gewässerdatenbank, die letztlich die 10 verschiedenen Listen und Datenbanken des DKV zusammenfassen und ersetzen soll, ist auch mit der Canua App und dem eFb verknüpft.

Die Gewässerdatenbank stellt auch die Grundlage für die Neuauflage der Flussführer da. Eine Neuauflage erfolgt allerdings nur alle 5 – 6 Jahre, wenn die alten Bestände verkauft oder veraltet sind.

Benedict weist daraufhin, dass alle Nutzer gebeten werden, Veränderungen an den Flüssen und Abweichungen zu den Gewässerdaten zu melden. In Bayern im Zweifel direkt an Benedict oder über das Online-Meldeformular des BKV unter

<https://www.kanu-bayern.de/Umwelt/Gewaesser-Info/Selbst-melden/>

Auch die Gefahrenmeldungen sollen zentral in einer Datenbank für den DKV verwaltet werden. Dann kann diese mit der Canua App verknüpft werden, so dass man bei Fahrtenplanung bereits auf die relevanten Gefahrenstellen hingewiesen wird.

Diese Datenbank soll auch die Gewässersperrungen enthalten, so dass auch auf diese hingewiesen werden kann, wenn jemand eine Fahrt während der Sperrzeit plant.

### **Canua App**

Über die Funktion „**Planen**“ kann man Touren planen – und bekommt eine Kartenübersicht. Allerdings können derzeit keine Touren geplant werden, die über mehrere Gewässer führen.

Über den Punkt „Aufzeichnen“, kann man Touren mittracken und später z.B. für das eFb verwenden.

Über IOS können während des trackens auch Fotos gemacht werden, die dem track zugeordnet sind. Über Android ist dies derzeit noch nicht möglich.

Den Track kann ich anschließend hochladen, speichern oder/und per Mail verschicken. Es können somit Routen gespeichert oder Touren geplant werden

### **eFB**

Wenn ich einen Track ans eFB geschickt habe, finde man ihn unter „Meine Tracks“ und da kann ich ihn dann auswählen und als durchgeführte Fahrt aktivieren. Dies geschieht ganz einfach durch das Klicken auf das Plus-Zeichen und das anschließende „speichern“.

Man kann sich unter „alle Tracks darstellen“ auf einer Karte alle seine Fahrten anzeigen lassen.

## TOP 3 - DKV-Wanderfahrerwettbewerb

### a.) Ergebnisse 2019

Das Ergebnis des Wanderfahrerwettbewerbs 2019 ist auf der BKV-Homepage unter folgendem Link zu finden:

<https://www.kanu-bayern.de/Freizeitsport/Kanuwandern/Wanderfahrerwettbewerb/>

Es wird wieder einmal ausgeführt, warum das Führen eines Fahrtenbuchs, neben den persönlichen Erinnerungen und dem Wanderfahrerwettbewerb, so wichtig ist. Gerade der Versicherungsschutz, der bei geführtem Fahrtenbuch, durch die BLSV-Versicherung geleistet wird, ist in Notsituationen sehr hilfreich. Aber auch kleinere Schäden wie eine verlorene oder beschädigte Brille wird bezuschusst!

Mit dem eFb ist das Führen eines Fahrtenbuch inzwischen sehr einfach zu bewerkstelligen. Wenn dann noch die Vereins- und Gemeinschaftsfahrten, durch den jeweiligen Wanderwart, für alle eingestellt werden, muss man ja fast nichts mehr selber tun!

### b.) BKV-Wanderpokal

Regensburger Ruderverein hat dieses Jahr wieder gewonnen.

### c.) Aktuelle Formel Pokalberechnung

Das Thema wurde diskutiert. Dabei hat sich herauskristallisiert, dass Grundlage einer Überarbeitung der Formel, immer die gewünschte Zielsetzung sein muss. Das, was ich fördern möchte, muss am Ende in der Formel entsprechend gewichtet sein. Eine „richtige“ und „gerechte“ Formel, ohne eine solche Gewichtung, gibt es nicht.

Die Zielsetzung einer Überarbeitung muss daher vom Präsidium beschlossen und vorgegeben werden. Dann können die „Experten“ die Formel entsprechend anpassen.

## TOP 4 – „Rampenstudie“

### a.) Naturnahe Sohlenbauwerke und Bootwandern

Rolf Renner stellt den Anwesenden die sogenannte „Rampenstudie“ des BKV vor. Darin wird ausführlich beschrieben, welche Aspekte beim Rampenbau berücksichtigt werden sollten und wie eine kanusportgerechte Lösung aussehen kann.

Die Studie, die gerne bei Gesprächen mit Behörden und Interessensvertretern verwendet werden darf, ist im Download-Bereich des BKB – Referat UuG unter der Bezeichnung „*Naturnahe Sohlenbauwerke und Bootwandern Gestaltungselemente und Nutzungsaspekte*“ auf nachfolgender Seite zu finden:

<https://www.kanu-bayern.de/Umwelt/Downloads/>

Damit der BKV und das Referat UuG rechtzeitig informiert wird und Vorort eingreifen kann, werden Paddler benötigt, die man kurzfristig aktivieren und z.B. zu Terminen bei den Wasserwirtschaftsämtern entsenden kann. Bitte fragt in den Vereinen nach, wer sich dafür zur Verfügung stellt. Als Anhaltspunkt anbei die Liste der WWA mit ihren Kontaktdaten (siehe **Anlage 5 Teil 1 bis 3**)

### b.) Gestaltungselemente und Nutzungsaspekte

## **TOP 5 – Reflexionen „Die Wanderwarte haben das Wort“**

Die Teilnehmer diskutieren über die Inhalte und den Aufbau der Wanderwartetagung. Hintergrund ist die seit Jahren geringe Teilnehmerquote bei den Wanderwarten der bayerischen Vereine.

- Die Teilnehmer stellen fest, dass die Themen passen und kein Bedarf an Streichung von Themen besteht.
- Einen Vorteil sehen die Teilnehmer u.a. in der Möglichkeit sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und Ansprechpartner aus anderen Regionen kennenzulernen. Auf diesem Wege lassen sich sofort oder im Nachgang Fragen z.B. über lokale Begebenheiten leicht klären.
- Die Tagung stellt auch einen wichtigen Rahmen für den Einblick in die aktuellen Themen des Verbands da. Themen wie Versicherungsfragen, Rampenstudie und andere Themen aus dem Ressort „Umwelt und Gewässer“ da.
- Interessant sind immer wieder Vorträge zu potenziellen Urlaubszielen oder Kurztrips
- Die Ressorts berichten einheitlich, dass es immer schwieriger wird, an die einzelnen Vereine ranzukommen. Gut 60% der bayerischen Vereine antworten auf eMail überhaupt nicht.  
Gibt es Ideen, wie wir besser an die Vereine rankommen, um Hilfe zu bekommen, Mitglieder die man irgendwo hinschicken kann (z.B. zu Behörden, als Hilfskräfte bei Festival,...)

Wie können wir größer werden, warum haben wir keinen Zuwachs, warum kommen nicht mehr Vereinswanderwarte?

- Sollte man den Termin mal in den Sommer verlegen und schauen, wie viele Vereinswanderwarte dann kommen?
- Sollte man vorher einen Filmvortrag anbieten (z.B. von Olaf Obsommer), damit mehr Wanderwarte aus den Vereinen kommen und dann anschließend auf der Tagung bleiben?
- Sollte die Tagung im Rahmen des Wanderfahrertreffens stattfinden oder mit einer Kanutour verbunden werden?

## **TOP 6 - Bayerisches Wanderfahrertreffen**

### **a) 2019 - Plattling**

Am Wanderfahrertreffen 2019 in Plattling haben 70 Erwachsene und 10 Jugendliche teilgenommen. Am Festabend waren ca. 90 Personen anwesend.

Die Veranstaltung wurden von der Stadt Plattling bei der Organisation super unterstützt.

Auch die der lokale Globus hat bei der Verpflegung mit unterstützt.

Der Verein „Nepomuk“ hat Führungen organisiert. Das Wetter hat auch gepasst.

Vom Bezirk „Niederbayern“ und seinen Vereinen gab es leider keine Unterstützung!

Es mussten Toiletten- und Duschcontainer aufstellen werden, was Kosten von 3500 Euro plus Reinigungsgebühren von ca. 500 Euro verursachte. Trotz fehlender Infrastruktur erwirtschaftete die Veranstaltung letztlich 400 Euro und von den Teilnehmern gab es nur positives Feedback!

### **b) 2020 - 47. Bayerisches Wanderfahrertreffen in Schongau**

Das 47. Bayerische Wanderfahrertreffen 2020 findet vom 10. – 14.06.2020 in Schongau (Pfaffenwinkel) statt.

Der Ausrichter ist die Kanuabteilung des TSV Schongau, deren eigenes Bootshaus direkt am Lech gelegen ist. Auf dem Vereinsgelände ist Platz für ca. 20 Zelte.

Für die Wohnmobile gibt es unterhalb der Stadt einem Wohnmobilstellplatz mit ca. 50 Plätzen.

Die Teilnehmer können beim TSV kostenlos Duschen.

Das Programm in Stichworten:

- Donnerstag: Fahrt auf dem Forggensee und anschließend eine Stadtführung durch Schongau
- Freitag: Litzauerschleife auf dem Lech, anschließend weiter paddeln auf dem Lechstausee bis zum Lido, anschließend Wanderung am Lech mit der Rangerin
- Samstag: Staffelsee – Umrundung ca. 16 km, anschließend eine Führung durchs Koster Rottenbuch
- Sonntag: Weißwurstfrühstück und Abreise

Die Anmeldung ist ab Anfang Februar auf der Homepage möglich. Details siehe Flyer (siehe **Anlage 4**)

## TOP 7 Kanu-Wandern

### a) Attraktive Ziele: Urlaubswochen

Der Vortrag „La Dolce Vita“ – Italien – Fluss, See, Lagune wird auf nächstes Jahr verschoben!

- Schweden, westliche Schären  
Bildvortrag

- rund um Wismar

### Fließgewässer rechts und links des Oberrheins

Stefan-Andreas stellt per Bilder und kurzen Videosequenzen verschiedene Tagestouren aus seinem Herbstprogramm vor. Verschiedene Altrheine, Unterläufe und die Ill sind auch im Oktober meist noch mit genügend Wasser ausgestattet und bieten herrliche, naturnahe Paddelstrecken. Viele diese Strecken sind in dem Buch:

***Flussperlen am Oberrhein: Die 39 schönsten Kanutouren zwischen Basel und Mainz***  
(Top Kanu-Touren) von Wolf Bresch

sehr gut beschrieben und bebildert. Auch andere Anwesende kennen diese Region und können die positiven Eindrücke bestätigen, auch weil im Herbst dort keine Saison mehr ist. Auf eine Besonderheit ist jedoch hinzuweisen: Auf deutscher Seite gibt es um diese Zeit sogenannte Bachabschläge. Dabei werden alle Wehre geöffnet um den Schlamm wegzuspülen. In diesen Tagen gibt es Abschnittsweise zu wenig Wasser oder gefährliche, unfahrbare Wehrdurchfahrten, vor denen es keinen Rückstau und i.d.R. auch keinen geeigneten Ausstieg gibt. Bitte Vorort prüfen und ggf. Einheimische fragen, wann die Spülung stattfindet.

## **TOP 8 – Veranstaltungsprogramm / DKV – Sportprogramm 2020**

### **a) Vorstellung und Fragen**

Das DKV Sportprogramm enthält keine detaillierten Infos mehr über Flusssperrungen. Diese sind nur noch online verfügbar. Nur so kann die Aktualität sichergestellt werden. Außerdem ist der Umfang inzwischen stark angestiegen und nimmt einen immer größeren Raum ein.

Bitte bei der Ausschreibung von Gemeinschaftsfahrten beachten, dass diese immer neue, unterschiedliche Namen bekommen. Ansonsten zählen sie für die Teilnehmer als Wiederholung und nicht als neue Gemeinschaftsfahrt.

Bitte dazu auch die DKV-Wandersportordnung (Fassung 04/2018) durchlesen!

[https://www.kanu.de/go/dkv/\\_ws/mediabase/downloads/freizeit/DKV-Wandersportordnung.pdf](https://www.kanu.de/go/dkv/_ws/mediabase/downloads/freizeit/DKV-Wandersportordnung.pdf)

Da die Teilnahme der Jugend am Wandersportwettbewerb sehr gering ist, wird vorgeschlagen die Vereine sollten unter den Teilnehmern Gutscheine verlosen oder für das Erreichen von Silber oder Gold Gutscheine ausloben.

## **TOP 9 – Reflexionen**

### **a) „Was nehme ich Positives mit“**

- Vielleicht mal eine Wanderung machen und die Sitznachbarn tauschen!
- Viele neues Erfahren – Canua App, efB, Wanderfahrertreffen Schongau
- Neue Leute kennengelernt, alte Bekannte getroffen
- Interessente Diskussionen
- Fokus auf spezielle Themen lenken – Boote laden, Befestigung, Sicherheit
- Guter Überblick, was im BKV läuft und was man sonst nur aus dem kanu-kurier lesen kann
- Mehr TID Paddler aus Bayern? – Sollte die TID hier vorgestellt werden?
- Punkt Sicherheit: gab es nichts zu besprechen?
- Infos übers efB – wurde erfüllt – man konnte die entsprechende Leute direkt ansprechen
- Vorstellung eines neues Vereins – kennenlernen anderer Leute
- „die Wanderwarte haben das Wort“ wurde auf Samstag gelegt – soll das so bleiben?

### **b) Aktuelle Formel Pokalberechnung – Abstimmung**

Karl-Heinz hat sich Gedanken gemacht, aber es gibt keine Lösung!

Hermann Gründel hat damals eine Holztafel selbst erstellt und verteilt an Vereine mit guter Jugendarbeit oder gute Leistung – jedes Jahr

Heinz Bauer, Herman Siebold haben seinerzeit eine Pokalberechnung beschlossen. Die jetzige Formel sollte die Mitglie d ermeldung verbessern.

Vereine mit weniger als 20 Mitgliedern wurden aus der Wertung genommen, genauso wie die B.E., da die Formel kleine Vereine deutlich bevorzugt.

Was will ich heute priorisieren? Wieviel Kilometer, wieviel abgegebene Fahrtenbücher, Wanderfahrerabzeichen, Mitglieder, Jugendarbeit, eFb-Nutzung....

Neuer Vorschlag war, dass die abgegebenen elektronisch abgegebene Fahrtenbücher mit einfließen – es ändert sich aber nichts am Ergebnis!!!

Alternativer Vorschlag wäre, die Jugendarbeit mehr einzubinden und die Formel dahin zu ändern?

Wo wollen wir mit dem Pokal hin – da sollte sich der Freizeitbereich, mal mit dem Vorstand zusammensetzten und dass neu besprechen!!!!

Die Anwesenden fordern, bitte einen Arbeitskreis bilden und ein Ergebnis nächstes Jahr vorstellen. Dieser Vorschlag wurde angenommen.

**c) Anregungen für den Lehrgang 2021**

Stefan-Andreas Schmidt will fürs nächste Jahr schauen, ob wir die Wanderwartetagung in Aichach durchführen können. Als Termin wird der 30.-31.01.2021 ins Auge gefasst. Es wird vorgeschlagen, in der Einladung auf Themen aufmerksam zu machen, damit die Empfänger merken, dass sie etwas verpassen.

Da sollen die Teilnehmer bitte rechtzeitig Vorschläge bei Romy einreichen.

Spontan werden folgende Themen vorgeschlagen:

- 1.) Wo bekomme ich was her: Fördermittel oder Material für Jugendarbeit und Ausbildung
- 2.) Praktische Anleitung für sicherheitsrelevante Ladungssicherung, auch auf Anhänger (Ladungssicherung kann man auch abends auf dem Wanderfahrertreffen machen?)

Bitte auf dem Wanderfahrertreffen schon Werbung für die Wanderwartetagung machen

Plattling, 26.01.2020

Gez. Renate Tschierschke